

BAUHERK

Postanschrift: Stadtverwaltung Aachen – FB63 – 52058 Aachen
63/201-05091-2025

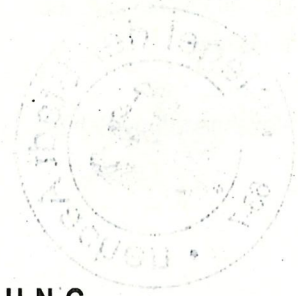
Firma:
 AMO GmbH
 vertr. d. Herrn Prof. Dr.- Ing Max Lemme
 Otto-Blumenthal-Straße 25
 52074 Aachen
 DEUTSCHLAND

| | |
|--------------|---------------------------------------|
| Auskunft | Herr Schunn |
| Gebäude | Lagerhausstr. 20, Zimmer Nr. 237 |
| Telefon | +49 241 432 63201 |
| Telefax | +49 241 |
| e-post | alexander-jorge.schunn@mail.aachen.de |
| Internet | www.aachen.de |
| Ihr Zeichen | |
| Aktenzeichen | 63/201-05091-2025 |
| Datum | 26. Februar 2026 |

Änderung zum AZ 63/201-00081-2024

Grundstück: **Aachen, Otto-Blumenthal-Straße 25**
 Gemarkung: Laurensberg
 Flur: 24
 Flurstück: 527

FINGEGANGEN 06. MRZ. 2026



Ä N D E R U N G S B A U G E N E H M I G U N G

Sehr geehrte Damen und Herren,

unbeschadet privater Rechte Dritter wird Ihnen gem. § 74 Abs. 1 BauO NRW 2018 die beantragte Genehmigung erteilt, das vorgenannte und in der Anlage näher bezeichnete Vorhaben entsprechend der im Anhang abgedruckten Hinweise, Inhalts- und Nebenbestimmungen (auch in der Form der Grüneintragung) zu errichten bzw. zu ändern und zu nutzen bzw. zu betreiben.

Diese Genehmigung lässt aufgrund anderer Vorschriften bestehende Verpflichtungen zum Einholen von Genehmigungen, Bewilligungen, Erlaubnissen und Zustimmungen oder zum Erstellen von Anzeigen unberührt (§ 74 Abs. 3 Bau O NRW 2018).

Diese Änderungsbaugenehmigung gilt für Änderungen gegenüber der Baugenehmigung mit Aktenzeichen 63/202-00446-2020, sowie der Änderungsbaugenehmigung mit dem Aktenzeichen 63/201-00081-2024. Sie ist Bestandteil dieser Baugenehmigung.

N e b e n b e s t i m m u n g e n

Der 1. Nachtrag vom 03.11.2025 zum Brandschutzkonzept vom 19.10.2023 der Euro-Brandschutz- und Aerodynamik Ingenieurgesellschaft mbH, Verfasser ist der staatlich anerkannte Sachverständige für die Prüfung des Brandschutzes, Herr Dipl.-Ing. P. Hackenbruch, ist Bestandteil dieser Änderungsbaugenehmigung.



Fachbereich Bauaufsicht

SB Herr Schunn, Str. Nr. 3417, Aachen,
Laurensberg, Otto-Blumenthal-Straße 25

stadt aachen

Aktenzeichen: 63/201-05091-2025

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage vor dem Verwaltungsgericht Aachen, Adalbertsteinweg 92, 52070 Aachen, erheben.

Falls die Frist durch das Verschulden einer von Ihnen bevollmächtigten Person versäumt werden sollte, so würde deren Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Alexander Jorge Schunn



EINGEBANGEN 08.03.2025

Datum : _____

| |
|---|
| Antragsteller Firma AMO GmbH vertr. d. Herrn Prof. Dr.- Ing Max Lemme Otto-Blumenthal-Straße 25, 52074 Aachen |
|---|

Stadt Aachen
Fachbereich Bauaufsicht

52058 Aachen

| |
|--|
| Aktenzeichen Fachbereich Bauaufsicht: 63/201-05091-2025 (Str.-Nr.: 3417) Bauort, Straße, Hausnummer: Aachen, Laurensberg, Otto-Blumenthal-Straße 25 Änderung zum AZ 63/201-00081-2024 |
|--|

Anzeige Baubeginn

Mit der Ausführung des Bauvorhabens wird begonnen am: _____

Unternehmer/in :

Name, Vorname Firmat: _____
Anschrift: _____
Telefon: _____
e-mail: _____

Fachunternehmer/in für :

Name, Vorname Firmat: _____
Anschrift: _____
Telefon: _____
e-mail: _____

Bauleiter/in:

Name, Vorname Firmat: _____
Anschrift: _____
Telefon: _____
e-mail: _____

Ich bestätige, dass den vorgenannten die Genehmigung zur Kenntnis gebracht wurde.

Unterschrift

| |
|--|
| Interner Vermerk FB 63 1. Baukontrolle/Registrator (EDV-Eintrag u. Mitteilung StJA/StAfA/FB 62 über TB mbb1 erl. _____ im 68-Verfahren mbb2 wählen) 2. Baukontrolle zur Kenntnis und zum Vorgang erl. _____ |
|--|

AMO GmbH
vertr. d. Herrn Prof. Dr.- Ing Max Lemme

52074 Aachen
Otto-Blumenthal-Straße 25

Datum : _____

Antragsteller
, Firma AMO GmbH
vertr. d. Herrn Prof. Dr.- Ing Max Lemme
, Otto-Blumenthal-Straße 25, 52074 Aachen

Stadt Aachen
Fachbereich Bauaufsicht

52058 Aachen

Aktenzeichen Fachbereich Bauaufsicht: **63/201-05091-2025 (Str.-Nr.: 3417)**

Bauort, Straße, Hausnummer: **Aachen, Laurensberg, Otto-Blumenthal-Straße 25**

Änderung zum AZ 63/201-00081-2024

Anzeige über die Fertigstellung des Rohbaus / der Rohinstallation

Hiermit zeige ich gemäß § 84 Abs. 2 BauO NRW 2018 die Fertigstellung des Rohbaus / der Rohinstallation

bis zum _____ an.

Die erforderlichen Bescheinigungen liegen in der Anlage vollständig bei.

Alle zu besichtigenden genehmigungspflichtigen Installationen sind noch einsehbar. Sie sind weder durch Zwischendecken, Schächte oder andere Bauteile verdeckt.

(Unterschrift)

AMO GmbH
vertr. d. Herrn Prof. Dr.- Ing Max Lemme

52074 Aachen
Otto-Blumenthal-Straße 25

Datum : _____

Antragsteller
, Firma AMO GmbH
vertr. d. Herrn Prof. Dr.- Ing Max Lemme
, Otto-Blumenthal-Straße 25, 52074 Aachen

Stadt Aachen
Fachbereich Bauaufsicht

52058 Aachen

Aktenzeichen Fachbereich Bauaufsicht: **63/201-05091-2025** (Str.-Nr.: 3417)

Bauort, Straße, Hausnummer: **Aachen, Laurensberg, Otto-Blumenthal-Straße 25**

Änderung zum AZ 63/201-00081-2024

Anzeige über die abschließende Fertigstellung

Hiermit zeige ich die abschließende Fertigstellung des o.a. Vorhabens

bis zum _____ an.

Die erforderlichen Bescheinigungen liegen in der Anlage vollständig bei.

(Unterschrift)

1. Baukontrolle/Registratur/Sachbearbeiter
(EDV-Eintrag und Mitteilung FB 62 über TB miab erl. _____)

J.E.

| | | | |
|---|---------|--|-----------------------|
| An die untere Bauaufsichtsbehörde Untere Bauaufsichtsbehörde FB 63 Verwaltungsgebäude am Marschierort Lagerhausstraße 20 PLZ, Ort 52058 Aachen | | Eingangsstempel der Bauaufsichtsbehörde Eingang bei FB 63 am: 14. Nov. 2025 | |
| <input checked="" type="checkbox"/> Bauantrag <input type="checkbox"/> Antrag auf Vorbescheid | | Vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren § 64 BauO NRW 2018 | |
| Bauherrschaft (§ 53 BauO NRW 2018) Name, Vorname, Firma AMO GmbH | | Entwurfsverfassende (§ 54 Absatz 1 BauO NRW 2018) Name, Vorname, Büro Architekten K2 GmbH | |
| Straße, Hausnummer Otto.Blumenthal-Straße 25 PLZ, Ort 52074 Aachen | | Straße, Hausnummer Theaterstraße 98-102 PLZ, Ort 52062 Aachen | |
| vertreten durch: (§ 53 Absatz 3 BauO NRW 2018) Name, Vorname, Anschrift Hr. Prof. Dr.-Ing.Lemme, Max | | bauvorlageberechtigter: (§ 67 Absatz 3, 4a BauO NRW 2018) Name, Vorname Hr. Dipl. Ing. Architekt Kranendonck, Joachim Mitgliedsnummer der Architekten- oder der Ingenieurkammer des Landes, Nummer im Verzeichnis der eingeschränkt Bauvorlageberechtigten 23889 | |
| Telefon (mit Vorwahl) 0241 8867200 | Telefax | Telefon (mit Vorwahl) 0241 9890330 | Telefax |
| E-Mail lemme@amo.de | | E-Mail kranendonck@architekten-k2.de | |
| Baugrundstück Ort, Straße, Hausnummer, gegebenenfalls Ortsteil Aachen, Otto-Blumenthal-Straße 25, Kullen | | | |
| Gemarkung(en) Laurensberg | | Flur(e) 24 | Flurstück(e) 527 |
| Gebäudeklassen (§ 2 Absatz 3 BauO NRW 2018): 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige bauliche Anlage <input type="checkbox"/> | | | |
| <input type="checkbox"/> Wohngebäude | | <input checked="" type="checkbox"/> Sonderbau (auch Nicht-Wohngebäude, nicht § 50 Absatz 2 BauO NRW 2018) | |
| <input type="checkbox"/> Sonderbau gemäß § 64 Absatz 2 BauO NRW 2018 | | | |
| Bezeichnung des Vorhabens (Errichtung, Änderung, Nutzungsänderung gemäß § 60 BauO NRW 2018) 1. Änderungsantrag zur bestehenden Baugenehmigung AZ: FB 63/201-00081-2024 für das Brandschutzkonzept | | | |
| Das Bauvorhaben bedarf einer | | <input type="checkbox"/> Ausnahme (§ 31 Absatz 1 BauGB) <input type="checkbox"/> Befreiung (§31 Absatz 2 BauGB) <input type="checkbox"/> Abweichung (§ 69 BauO NRW 2018) | |
| Hinweis: Der Antrag ist hinreichend bestimmt auf separater Anlage zu begründen. <input type="checkbox"/> Es liegt eine Abweichung (§ 69 Absatz 1a BauO NRW 2018) vor (Bescheinigung durch Sachverständige/n für die Prüfung des Brandschutzes/der Standsicherheit). | | Stadt Aachen Fachbereich Bauaufsicht Bestandteil des Bescheides zu Aktennr.: 63 - 05091 - 25 Im Auftrag 20. Feb. 2025 | |
| Bei Vorbescheid (§ 77 BauO NRW 2018) planungsrechtliche Zulässigkeit <input type="checkbox"/> bauordnungsrechtliche Zulässigkeit <input type="checkbox"/> | | | |
| Fragestellung: | | | |
| Bindungen zur Beurteilung des Vorhabens | | Bescheid vom | erteilt von (Behörde) |
| <input type="checkbox"/> Vorbescheid | | | |
| <input type="checkbox"/> Teilungsgenehmigung | | | |
| <input type="checkbox"/> Befreiungs-/Abweichungsbescheid | | | |
| <input type="checkbox"/> Baulast Nr. | | | |
| <input type="checkbox"/> Denkmalrechtliche Erlaubnis | | | |
| <input type="checkbox"/> | | | |
| | | | Aktenzeichen |

Die erforderlichen Bauvorlagen sind beigefügt:

(einem Antrag auf Vorbescheid sind nur die für die Klärung der Fragestellung erforderlichen Unterlagen beizufügen)

1. 3-fach Lageplan/amtlicher Lageplan (§ 3 BauPrüfVO; Anforderungen an Planersteller/in sind zu beachten)
2. 3-fach Berechnung des Maßes der baulichen Nutzung (§ 3 Absatz 2 BauPrüfVO)
(nur im Bereich eines Bebauungsplans oder einer Satzung nach BauGB)
3. 3-fach Beglaubigter Auszug aus der Flurkarte (§ 2 Absatz 2 BauPrüfVO)
(nur bei Vorhaben nach den §§ 34 oder 35 BauGB; Auszug nicht erforderlich bei Vorlage eines amtlichen Lageplanes)
4. 3-fach Auszug aus der amtlichen Basiskarte 1:5 000 (§ 2 Absatz 3 BauPrüfVO)
(nur bei Vorhaben nach den §§ 34 oder 35 BauGB)
5. 3-fach Bauzeichnungen (§ 4 BauPrüfVO)
6. 3-fach Baubeschreibung auf amtlichem Vordruck (§ 5 Absatz 1 BauPrüfVO)
- 7.1 2-fach Bei Gebäuden: Berechnung des umbauten Raumes nach DIN 277 (§ 6 Nummer 1 BauPrüfVO) oder
- 7.2 2-fach Bei Gebäuden, für die landesdurchschnittliche Rohbauwerte je m³ Bruttorauminhalt nicht festgelegt sind, die Berechnung der Rohbaukosten einschließlich Umsatzsteuer (§ 6 Nummer 1 BauPrüfVO)
- 7.3 Bei der Änderung von Gebäuden oder bei baulichen Anlagen, die nicht Gebäude sind, ist die voraussichtliche Herstellungssumme einschließlich Umsatzsteuer gemäß Tarifstelle 3.1.1.3 AVerwGebO NRW zwingend aufzuführen.

Herstellungssumme: 320.000 €

Zusätzliche Bauvorlagen für Sonderbauten, die nicht in § 50 Absatz 2 BauO NRW 2018 aufgeführt sind

8. 3-fach Betriebsbeschreibung für gewerbliche oder landwirtschaftliche Betriebe auf amtlichem Vordruck (§ 5 Absatz 2 oder 3 BauPrüfVO)
9. 3-fach zusätzliche Angaben und Bauvorlagen für besondere Vorhaben (§ 12 BauPrüfVO)
(z.B. Brandschutzkonzept für Anlagen gemäß § 64 Absatz 2 BauO NRW)

Vor Erteilung der Baugenehmigung wird gemäß § 68 Absatz 2 Satz 1 BauO NRW 2018 eingereicht:

10. 2-fach die Bescheinigung einer sachverständigen Person, dass das Vorhaben den Anforderungen an den Brandschutz entspricht (gilt für Wohngebäude der Gebäudeklasse 4 und 5, für Nicht-Wohngebäude der Gebäudeklasse 3 bis 5 sowie Garagen mit einer Nutzfläche von mehr als 100 m² bis 1000 m²)

Spätestens mit Anzeige des Baubeginns wird gemäß § 68 Absatz 2 Satz 2 BauO NRW 2018 eingereicht:

- 11.1 2-fach Bescheinigung zusammen mit dem Nachweis des Schallschutzes, soweit erforderlich aufgestellt oder geprüft durch eine/einen staatlich anerkannte/n Sachverständige/n
- 2-fach Bescheinigung zusammen mit dem Nachweis des Wärmeschutzes, soweit erforderlich aufgestellt oder geprüft durch eine/einen staatlich anerkannte/n Sachverständige/n
- 2-fach Bescheinigung zusammen mit dem Nachweis der Standsicherheit, soweit erforderlich geprüft durch eine/einen staatlich anerkannte/n Sachverständige/n
- 11.2 Abweichend von den Nrn. 10, 11.1 wird - soweit erforderlich - eine Prüfung durch die Bauaufsichtsbehörde beantragt für:
 - den Nachweis des Schallschutzes
 - den Nachweis des Wärmeschutzes
 - den Nachweis der Standsicherheit
 - den Nachweis des Brandschutzes

Fachbereich/Bauaufsicht
Bestandteil des Bescheides zu Aktenz.:

63 - 05091 - 25

Im Auftrag

26. Feb. 2026

12. Erhebungsbogen für die Baustatistik gemäß Hochbaustatistikgesetz

13. Angaben zum Artenschutz gemäß § 44 BNatSchG

14. Erklärung der/des Entwurfsverfassenden bei Vorhaben gemäß § 68 Absatz 4 Satz 2 BauO NRW 2018):
Ich erkläre hiermit, dass das Vorhaben den Anforderungen an den Brandschutz entspricht.

Ort, Datum
Aachen, den 13.11.2025

Ort, Datum
Aachen, den 13.11.2025

Für die Bauherrschaft:

Die/Der bauvorlageberechtigte* Entwurfsverfassende:

Unterschrift**

Unterschrift**

*Nur Bauvorlagen für die nicht verfahrensfreie Errichtung und Änderung von Gebäuden müssen von einer/einem bauvorlageberechtigten Entwurfsverfassenden erstellt worden sein (§ 67 Absatz 1 BauO NRW 2018). Für die Gebäudeklassen 1 und 2 ist eine eingeschränkte Bauvorlageberechtigung gemäß § 67 Absatz 4a BauO NRW 2018 ausreichend. In den Fällen des § 67 Absatz 2 BauO NRW 2018 ist eine Bauvorlageberechtigung nicht erforderlich.

**Angesichts des Wegfalls des gesetzlichen Schriftformerfordernisses müssen die Vordrucke nicht unterschrieben werden. Die Unterschriftsfelder tragen lediglich dem Umstand Rechnung, dass vielfach der Wunsch besteht, Anträge unterschreiben zu können, auch wenn dies nicht mehr gesetzlich vorgeschrieben ist.

Bauvorhaben: Nutzungsänderung Kuppel von Messkuppel in Seminarraum,
Bauliche Änderung EG und OG sowie Ertüchtigung Brandschutz
Otto-Blumenthal-Str. 25
52074 Aachen

Hier: 1. Änderung zur bestehenden Baugenehmigung
Aktenzeichen: FB 63/201-00081-2024
für das Brandschutzkonzept

Bauherr: AMO GmbH
Prof. Dr.-Ing. Max Christian Lemme
Otto-Blumenthal-Str. 25
52074 Aachen

Inhaltsverzeichnis:

1. Bauantrag
2. Beschreibung der Änderungen zum genehmigten Planstand
3. Bauzeichnungen
4. Kostenaufstellung
5. Brandschutzkonzept vom 03.11.2025

4. Aufstellung Baukosten (unverändert)

Bauliche Maßnahme:

Glaswand EG+OG (Normalverglasung mit Ganzglastüren) = ca. 90.000,- €

Erweiterung Außentreppe bis Ebene 3 = ca. 80.000,- €

Ertüchtigung Brandschutz:

Nachrüsten BS-Türen = ca. 40.000,- €

Nachrüsten selbsttätige Brandmeldeanlage Kategorie 1 = ca. 60.000,- €

Gesamt netto = ca. 270.000,- €

Gesamt brutto = ca. 320.000,- €

Aufgestellt: Aachen, den 13.11.2025

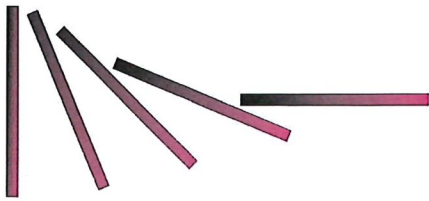
2. 1. Änderung zum genehmigten Planstand

Die Nutzungsänderung Kuppel von Messkuppel in Seminarraum sowie die baulichen Änderungen EG und OG bleiben unverändert.

Im Zuge der Bauausführung haben sich lediglich Änderungen im BSK ergeben, diese betreffen ausschließlich den isolierten Traforaum im UG.

Es wurde festgestellt, dass eine Installation von Rauchmeldern im Traforaum nicht umsetzbar ist, da dazu der Trafo abgeschaltet werden müsste. Dies würde zu einem Stromausfall führen, der die Laborgeräte schädigen sowie die notwendigen Anlagen im Reinraum außer Betrieb setzen würde.

Der Traforaum ist brandschutztechnisch abgetrennt und aus Sicht des BS-Sachverständigen ist eine Überwachung nicht erforderlich, wie nachfolgend beschrieben.



Euro - Brandschutz- und Aerodynamik Ingenieurgesellschaft mbH
Klever Ring 9 · 47533 Kleve

AMO GmbH
Otto-Blumenthal-Straße 25
52074 Aachen



Kleve, 2025-11-03

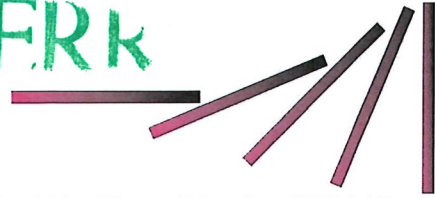
1. Nachtrag zum Brandschutzkonzept vom 19.10.2023

- Bauvorhaben** : **Brandschutztechnische Beurteilung eines bestehenden Institutsgebäudes für Mikroelektronik**
- 1. Nachtrag** : **Traforaum ohne BMA-Überwachung**
- Bauort** : **Otto-Blumenthal-Straße 25, 52074 Aachen**
- Bauherr** : **AMO GmbH, Otto-Blumenthal-Straße 25, 52074 Aachen**
- Grundlagen** : **Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen-Landesbauordnung (BauO NRW)**



Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----------|
| A 1 Grundlagen | 3 |
| A 2 Aufgabenstellung | 3 |
| A 3 Unterlagen / Gespräche | 3 |
| A 4 Brandschutztechnische Bewertung | 4 |
| C4.3 Trennwände | 4 |
| C10 Alarmierungseinrichtung und die Darstellung der elektroakustischen Alarmierungsanlage (ELA-Anlage) (§ 9, Abs. 2, Nr. 10 BauPrüfVO) | 4 |
| C14 Lage und Anordnung von Brandmeldeanlagen, Unterzentralen und Feuerwehrtableaus, Auslösestellen (§ 9, Abs. 2, Nr. 14 BauPrüfVO) | 5 |
| C17 Angaben darüber, welchen materiellen Anforderungen der Landesbauordnung oder in Vorschriften aufgrund der Landesbauordnung nicht entsprochen wird und welche ausgleichenden Maßnahmen stattdessen vorgesehen werden (§ 9, Abs. 2, Nr. 17 BauPrüfVO) | 6 |
| A 5 Zusammenfassung | 6 |



A 1 Grundlagen

Grundlage für diesen 1. Nachtrag zu dem bestehenden Institutsgebäude sind das Brandschutzkonzept in der Fassung vom 19. Oktober 2023 und die dort aufgeführten Planunterlagen des Entwurfsverfassers.

Nachfolgend erfolgt eine isolierte Betrachtung des Trafo-Raumes im Untergeschoss des Gebäudes.

A 2 Aufgabenstellung

Der vorliegende 1. Nachtrag ist erforderlich, da eine Änderung des Brandschutzkonzeptes bezüglich des anlagentechnischen Brandschutzes in Verbindung mit dem Trafo-Raum im Untergeschoss erfolgen muss.

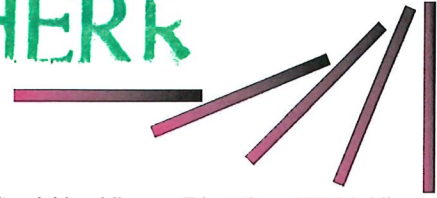
Aus technischen und organisatorischen Gründen kann keine Überwachung des Traforaumes im Untergeschoss durch die Brandmeldeanlage erfolgen.

A 3 Unterlagen / Gespräche

Der erste Nachtrag zum Brandschutzkonzept basiert auf den nachfolgenden Unterlagen:

- Feuerwehrplan EG UG vom 10.06.2025
- E-Mail der T+N-Ingenieure, Robert-Koch-Straße 7-13, 52452 Simmerath vom 28.05.2025 zur Begehung des Traforaumes mit Bilddokumentation

Wesentliche Grundlage für diesen ersten Nachtrag ist weiterhin das genehmigte Brandschutzkonzept vom 29. Oktober 2023.



A 4 Brandschutztechnische Bewertung

Hinweis:

Nachfolgend erfolgt die Ergänzung und Anpassung zum Brandschutz entsprechend der Gliederung des Brandschutzkonzeptes vom 19.10.2023.

Hierbei werden nur die von Änderungen oder Ergänzungen betroffenen Abschnitte aufgeführt.

C4.3 Trennwände

Im Untergeschoss des Gebäudes ist im Bestand ein Traforaum vorhanden, der mit feuerbeständigen Wänden und Decken gegenüber den angrenzenden Räumen des Gebäudes abgetrennt ist.

C10 Alarmierungseinrichtung und die Darstellung der elektro-akustischen Alarmierungsanlage (ELA-Anlage) (§ 9, Abs. 2, Nr. 10 Bau-PrüfVO)

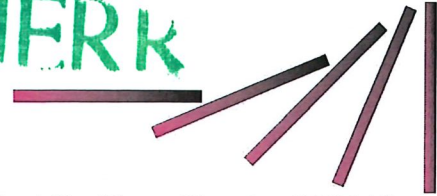
Wie nachfolgend unter C14 ausgeführt, erfolgt in dem Traforaum keine Alarmierung der Nutzer.

Dies ist auch nicht erforderlich, da der Traforaum nur durch den Energieversorger und direkt von außen betreten werden kann.

Durch die brandschutztechnische Trennung und die Lage genügt die Alarmierung durch andere Personen.

Eine Alarmierung der Nutzer bei einem Brand in dem Traforaum erfolgt ebenfalls nicht.

Dies ist auch nicht erforderlich, da bei einem Stromausfall indirekt eine Kenntnisnahme der Nutzer erfolgt und durch die Lage und brandschutztechnische Trennung die entsprechende Verzögerung durch diese indirekte Alarmierung unkritisch ist.



C14 Lage und Anordnung von Brandmeldeanlagen, Unterzentralen und Feuerwehrtableaus, Auslösestellen (§ 9, Abs. 2, Nr. 14 BauPrüfVO)

Aufgrund der Erleichterungen von Anforderungen der BauO NRW wurde für das Gebäude gemäß genehmigtem Brandschutzkonzept eine Automatische Brandmeldeanlage der Kategorie 1 „Vollschutz“ festgelegt.

Im Zuge der Umsetzung wurde festgestellt, dass eine Installation von Rauchmeldern in dem Traforaum quasi unmöglich ist, da dazu der Trafo abgeschaltet werden müsste.

Dies würde zu einem Stromausfall führen, der die Laborgeräte, welche durchgängig Strom benötigen beschädigen könnte.

Weiterhin würden die Anlagen zum Betrieb der Reinnräume ausfallen.

Gegen die Zulassung einer **Abweichung** von der DIN 14675 in Verbindung mit der DIN VDE 0833-2 bestehen aus den folgenden Gründen keine Bedenken:

- Abgesehen von dem Trafo und einer zugehörigen Schalteinrichtung befinden sich keine Brandlasten in dem Traforaum. Weiterhin handelt es sich bei dem Trafo um einen Gießharztrafo, der gegenüber Öltrafos ein geringeres Brandrisiko birgt.
- Der Traforaum befindet sich im Untergeschoss in einem durchweg feuerbeständig abgetrennten Raum.
- Ein technischer Defekt im Traforaum würde schnell erkannt werden, da sich ein Stromausfall aufgrund der sensiblen Technik in dem Gebäude direkt bemerkbar machen würde.
- Durch die Lage und brandschutztechnische Trennung in Verbindung mit den vorhandenen Rettungswegen ist eine Verzögerung der Erkennung eines Brandereignisses für die Nutzer nicht kritisch.
- Zusätzlich ist der Trafo mit einer Temperaturüberwachung ausgerüstet, welche auf die RWTH aufgeschaltet ist.

C17 Angaben darüber, welchen materiellen Anforderungen der Landesbauordnung oder in Vorschriften aufgrund der Landesbauordnung nicht entsprochen wird und welche ausgleichenden Maßnahmen stattdessen vorgesehen werden (§ 9, Abs. 2, Nr. 17 Bau-PrüfVO)

Folgende Abweichung wurde im Rahmen des Brandschutzkonzeptes festgestellt:


| | Abweichung | Begründung / Nachweis |
|------------|---|---|
| C14 | DIN 14675 bzw. DIN VDE 0833-2 Keine Rauchmelder im Traforaum | <ul style="list-style-type: none"> • Defekt / Brandereignis durch Stromausfall direkt erkennbar. • Traforaum als Brandzelle feuerbeständig von angrenzenden Räumen getrennt und nur von außen zugänglich • Montage von Meldern aufgrund der Bestandssituation technisch kaum möglich (Betriebsunterbrechung). • Zugänglichkeit für Bauherr / Betreiber nicht möglich • Gießharztrafo risikoärmer als Öltrafos • Überwachung der Temperatur des Trafos mit Aufschaltung auf die RWTH |

A 5 Zusammenfassung

Zusammenfassend ist festzustellen, dass unter den genannten Voraussetzungen aus Sicht des Sachverständigen keine brandschutztechnischen Bedenken gegen die Ausnahme des Traforaumes von der Brandmeldeüberwachung bestehen.



Aufgestellt November 2025


Dipl.-Ing. P. Hackenbruch *


Die brandschutztechnische Stellungnahme umfasst 7 Seiten und gilt nur in Verbindung mit den vorne aufgeführten Unterlagen sowie den folgenden Anlagen:

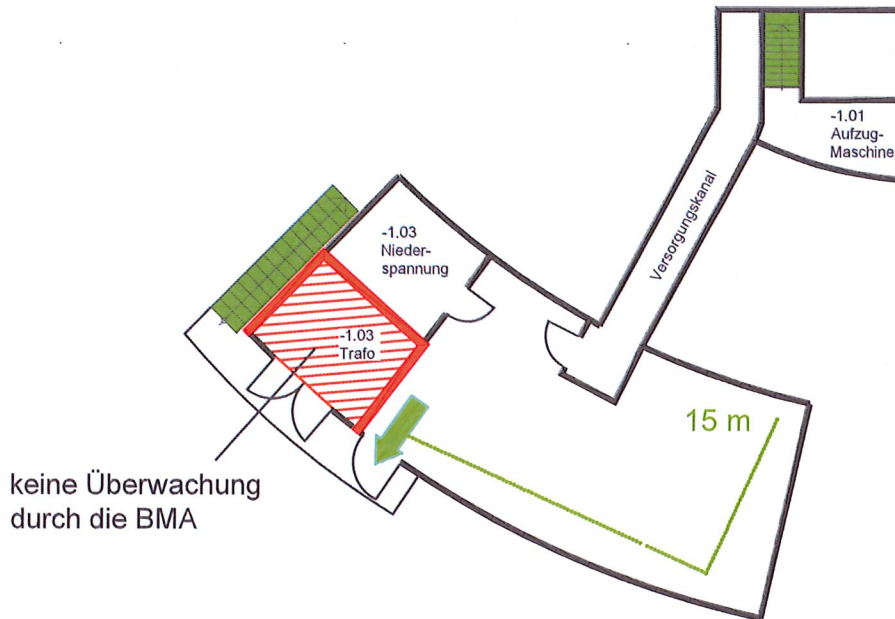
- Brandschutzplan Untergeschoss

vom 03.11.2025











NA1 Aachen AMO Trafo BMA 2025-11-03



Stadt Aachen
 Fachbereich Bauaufsicht
 Bestandteile des Bescheides zu Aktenz.:
63 - 05091 - 25
 Im Auftrag **26. Feb. 2026**

Textteil BSK beachten

LEGENDE

-  notwendiger Treppenraum / Treppe
-  Bauteil feuerbeständig
-  Decke feuerbeständig
-  Notausgang (1. Rettungsweg)
-  Rettungswege



**Euro-Brandschutz- und
 Aerodynamik-
 Ingenieurgesellschaft mbH**
 Klever Ring 9, 47533 Kleve
 TEL.: 02821-891254
 FAX: 02821-891256
 E-mail.: info@jmp-brandschutz.de

BAUHERR
 AMO GmbH
 Otto-Blumenthal-Straße 25
 52074 Aachen

Planbezeichnung: Brandschutzplan - Untergeschoss





Bauvorhaben: Aachen - AMO - Umbau

Datum: 03.11.2025

Maßstab: 1:200

Index:

Stadt Aachen
 Fachbereich Bauaufsicht
 Bestanden des Bescheidens zu Aktenz.:
63 - 05091 - 25
 Im Auftrag *26. Feb. 2025*

-  Bauteil feuerbeständig
-  Decke feuerbeständig
-  Notausgang (1. Rettungsweg)
-  Rettungswege



**Euro-Brandschutz- und
 Aerodynamik-
 Ingenieurgesellschaft mbH**
 Klever Ring 9, 47533 Kleve
 TEL.: 02821-891254
 FAX: 02821-891256
 E-mail.: info@jmp-brandschutz.de

BAUHERR
 AMO GmbH
 Otto-Blumenthal-Straße 25
 52074 Aachen

| | | | |
|--|------------|----------------|--------|
| Planbezeichnung: Brandschutzplan - Untergeschoss | | | |
| Bauvorhaben: Aachen - AMO - Umbau | | | |
| Datum: | 03.11.2025 | Maßstab: 1:200 | Index: |